

Wandelt mit den Füßen auf der Erde; mit den Herzen aber seid im Himmel.

(Don Bosco)

Einem anderen eine Freude zu machen,
kann so viel Vergnügen machen,
dass man ihm am liebsten dafür danken möchte.

(Henry de Montherlant)



Dem Frölichen ist jedes Unkraut eine Blume,
dem Betrübten, jede Blume ein Unkraut.

**Beginne den Tag mit Liebe.
Lebe den Tag mit Liebe.
Erfülle den Tag mit Liebe.
Beende den Tag mit Liebe,
das ist der Weg zu Gott.**

DER ALTE BAUM

In einem Dorf stand einmal ein alter, starker Baum. Eines Tages wurden alle Dorfbewohner eingeladen, ihre Sorgen, Probleme und Nöte gut verpackt an diesen Baum zu hängen. Die Bedingung bestand allerdings darin, dafür ein anderes Paket mitzunehmen. Zu Hause wurden die fremden Pakete geöffnet. Doch es machte sich Bestürzung breit, denn die Sorgen und Probleme der anderen schienen deutlich größer als die eigenen. Und so liefen alle wieder zurück zu dem alten Baum und nahmen statt der fremden rasch die eigenen Pakete an sich und gingen zufrieden nach Hause.

(Eine Geschichte aus Indien)

Hoffnung

Die Hoffnung; die das Risiko scheut, ist keine Hoffnung.

Hoffen heißt, an das Abenteuer der Liebe glauben,
Vertrauen zu den Menschen haben,
den Sprung ins Ungewisse tun
und sich ganz Gott überlassen.

(Dom Helder Camara)



**Die Liebe lebt vom Wunder,
nicht vom Recht.**

(Christina Busta)

**Wie dem Geist nichts zu groß ist,
so ist der Güte nichts zu klein.**

(Jan Paul)

**Wer den Himmel zum Ziel hat,
dem kann die Erde nicht gleichgültig sein.**

(Peter Hahne)

Es gibt Menschen, die brechen nie auf, die gehen nie los.
Die bleiben zu Hause am warmen Kachelofen sitzen
und lesen spannende Abenteuerromane oder schauen Fernsehen -
Leben aus zweiter Hand. Die machen alles so,
wie es schon immer war – weil es schon immer so war.
Mag sein, dass sie manchmal so viel Angst davor haben,
etwas falsch zu machen, dass sie gar nichts mehr machen.
Und leben gerade dadurch haarscharf am Leben vorbei ...

(Andrea Schwarz)



**Es gibt kaum ein beglückenderes Gefühl, als zu spüren,
dass man für andere Menschen etwas sein kann.**

(Dietrich Bonhoeffer)